

Gemeinde Hohenbucko

Protokoll der Gemeindevorvertreterversammlung der Gemeinde Hohenbucko am Donnerstag, den 09.10.2025, im Saal (Bauernstube), Dorfstraße 6a in 04936 Hohenbucko

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:05 Uhr

Anwesend: Bürgermeister: Herr Kay Benesch

Gemeindevorvertreter:

OT Hohenbucko: Herr Thomas Merthen (OV), Herr Marten Krüger,
Herr André Große, Herr Axel Pilz,
Herr Andreas Jobst

OT Proßmarke: Herr Silvio Wassermann, Herr Axel Paschke,
Herr Jörg Kramer

Entschuldigt:

Gäste: Herr Jan-Gregor Kottke, Frau Nicole Wüstenhagen

Amt: Herr Polz, Frau Richter

Protokollantin: Frau Richter

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
3. Protokollkontrolle vom 14.08.2025
4. Einwohnerfragestunde
5. Investitions- und Maßnahmenplanung 2026
6. Vergabe der Hausnummer 7 C für das Grundstück Mühlenweg, Gemarkung Proßmarke, Flur 1, Flurstück 239
7. Vergabe der Hausnummer 28 A für das Grundstück Am Bahnhof, Gemarkung Hohenbucko, Flur 3, Flurstück 1083
8. Anträge und Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil

9. Protokollkontrolle vom 14.08.2025
10. Informationen zu Bauanträgen
11. Bestätigung Dringlichkeitsbeschluss gemäß § 58 BbgKVerf über die Vergabe zur Sanierung der Ortsverbindungsstraße Proßmarke – Schwarzenburg (Verg.-Nr. 23/25)
12. Beschluss zur Vergabe für die Elektroarbeiten an den Unterverteilungen der Kita und Schule Hohenbucko

13. Grundstücksangelegenheiten

14. Anträge und Verschiedenes

Gefasste Beschlüsse:

- 40.-09./2025** Bestätigung Dringlichkeitsbeschluss gemäß § 58 BbgKVerf über die Vergabe zur Sanierung der Ortsverbindungsstraße Proßmarke – Schwarzenburg (Verg.-Nr. 23/25)
- 41.-10./2025** zur Vergabe der Hausnummer 7 C für das Grundstück Mühlenweg, Gemarkung Proßmarke, Flur 1, Flurstück 239
- 42.-10./2025** zur Vergabe der Hausnummer 28 A für das Grundstück Am Bahnhof, Gemarkung Hohenbucko, Flur 3, Flurstück 1083
- 43.-10./2025** zur Vergabe für die Elektroarbeiten an den Unterverteilungen der Kita und Schule Hohenbucko
- 44.-10./2025** zur Vergabe von Leistungen für die Lieferung und Montage einer Solarbeleuchtung für Proßmarke, Bushaltestelle zur Erweiterung der Straßenbeleuchtung
- 45.-10./2025** zur Vergabe von Leistungen für die Lieferung und Montage einer Solarbeleuchtung für Hohenbucko, Bahnhofsberg zur Erweiterung der Straßenbeleuchtung
- 46.-10./2025** zur Erweiterung eines Pachtvertrages über eine Teilfläche des in der Gemarkung Proßmarke, Flur 1, liegenden kommunalen Flurstücks 233

Öffentlicher Teil

TOP 1

Eröffnung und Begrüßung

Der Bürgermeister, Herr Benesch, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

TOP 2

Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Die ordnungsgemäße Ladung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

Aufgrund weiterer Beschlussvorlagen (Nr. 4, 5 und 6), welche sich nach der Unterzeichnung der Einladung ergeben haben, wird beantragt, die Tagesordnung wie folgt zu erweitern:

TOP 13 (BV 4)

Vergabe von Leistungen für die Lieferung und Montage einer Solarbeleuchtung für Proßmarke, Bushaltestelle zur Erweiterung der Straßenbeleuchtung

TOP 13 (BV 5)

Vergabe von Leistungen für die Lieferung und Montage einer Solarbeleuchtung für Hohenbucko, Bahnhofsberg zur Erweiterung der Straßenbeleuchtung

TOP 14 (BV 6)

Erweiterung eines Pachtvertrages über eine Teilfläche des in der Gemarkung Proßmarke, Flur 1, liegenden kommunalen Flurstücks 233

Die Zuordnung der Beschlussvorlagen zu den Tagesordnungspunkten wird folgendermaßen vorgenommen:

- | | |
|--------|-------------------------------|
| TOP 6 | Beschlussvorlage Nr. 1 |
| TOP 7 | Beschlussvorlage Nr. 2 |
| TOP 12 | Beschlussvorlage Nr. 3 |
| TOP 13 | Beschlussvorlagen Nr. 4 und 5 |
| TOP 14 | Beschlussvorlage Nr. 6 |

Die Beschlussvorlagen 4, 5 und 6 werden vor Sitzungsbeginn als Tischvorlage ausgereicht. Weitere Zusätze zur Tagesordnung gibt es nicht.

TOP 3

Protokollkontrolle vom 14.08.2025

Herr Benesch geht auf den aktuellen Stand des Arbeitsblattes der letzten Gemeindevertretersitzung vom 14.08.2025 ein. Der öffentliche Teil des Protokolls vom 14.08.2025 wird anschließend mit 8 Ja-Stimmen und einer Enthaltung bestätigt.

TOP 4

Einwohnerfragestunde

Herr Benesch teilt mit, dass Fragen, die von Einwohnern im Rahmen der Einwohnerfragestunde gestellt werden, namentlich protokolliert und die Protokolle im Internet veröffentlicht werden. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Betroffenen sofort oder später widersprechen können.

Herr Benesch begrüßt den Schulleiter der Grundschule Hohenbucko Herrn Kottke und übergibt ihm das Wort. Herr Kottke bedankt sich für die Einladung und begrüßt alle Anwesenden herzlich. Anschließend stellt er die Idee zur Einführung einer Schul-App für die Grundschule Hohenbucko vor. Er erläutert, dass die App der modernen und zweckmäßigen Weiterentwicklung des Schulalltags dienen soll. Sie soll die Arbeit erleichtern und die Kommunikation zwischen Schule und Elternhaus verbessern.

Die jährlichen Kosten belaufen sich auf 355,81 €, wobei für Eltern keine Kosten entstehen und keine Anschaffungskosten anfallen. Über die App können künftig digitale Mitteilungen wie Elternbriefe oder Krankmeldungen versendet werden. Außerdem bietet sie ein digitales Klassenbuch und einen integrierten Stundenplan, wodurch Papier und Zeit gespart werden und der Schulalltag nachhaltiger gestaltet werden kann. Unterrichtsinhalte und Hausaufgaben lassen sich dokumentieren und ein geschützter Schulchat ermöglicht eine sichere Kommunikation, etwa zur Planung des Sommerfestes oder zur Organisation von Wandertagen, bei denen auch digitale Unterschriften möglich sind.

Im Hinblick auf Wirtschaftlichkeit und Datenschutz betont Herr Kottke, dass die App den Verwaltungsaufwand und Materialkosten reduziert, skalierbar und zukunftssicher ist sowie eine DSGVO-konforme Datenverarbeitung gewährleistet. Damit wird eine vertrauensvolle und sichere Kommunikation zwischen allen Beteiligten ermöglicht. Abschließend fasst Herr Kottke zusammen, dass die Einführung der App eine kostengünstige, datenschutzkonforme und wirtschaftlich sinnvolle Lösung darstellt, um Kommunikation und Organisation an der Schule deutlich zu verbessern. Sie entlastet Lehrkräfte, Verwaltung, Eltern und Schüler gleichermaßen und erfüllt die Anforderungen moderner Schulkommunikation. Nach der Präsentation beantwortet Herr Kottke aufkommende Fragen und bedankt sich für die Aufmerksamkeit. Herr Benesch bedankt sich anschließend bei Herrn Kottke für seine ausführlichen Erläuterungen und teilt mit, dass sich die Gemeindevorsteher zu diesem Thema austauschen werden. In der nächsten Sitzung soll das Thema auf die Tagesordnung gesetzt und per Beschlussvorlage entschieden werden.

Herr Wassermann weist darauf hin, dass das vom HWAZ verursachte Loch in der Hillmersdorfer Straße in Proßmarke bislang nicht behoben wurde. Herr Polz nimmt das Thema auf und sagt zu, die Angelegenheit erneut zu prüfen.

Da keine weiteren Anliegen vorgebracht werden, schließt Herr Benesch die Einwohnerfragestunde.

TOP 5

Investitions- und Maßnahmenplanung 2026

Herr Benesch erläutert die Planung für künftige Investitions- und Maßnahmen für das kommende Jahr und geht näher auf Kosten der Gemeindearbeit, Schule und die Ortsteile Proßmarke und Hohenbucko ein.

TOP 6

Vergabe der Hausnummer 7 C für das Grundstück Mühlenweg, Gemarkung Proßmarke, Flur 1, Flurstück 239

Beschlussvorlage 1

Herr Benesch erläutert den Sachverhalt. Mit Schreiben vom 08.09.2025 beantragte der Herzberger Wasser- und Abwasserzweckverband für das in der Gemarkung Proßmarke, Flur 1, Flurstück 239 gelegene Grundstück die Vergabe einer Hausnummer für ein bestehendes Gewerbegebäude. Das Flurstück ist anliegend an der Straße „Mühlenweg“.

Die Gemeindevorsteher der Gemeinde Hohenbucko beschließt die Vergabe der Hausnummer 7 C für das in der Gemarkung Proßmarke, Flur 1, gelegene Flurstück 239.

Beschluss-Nr.: 41.-10./2025

9 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Stimmenthaltungen

TOP 7

Vergabe der Hausnummer 28 A für das Grundstück am Bahnhof, Gemarkung Hohenbucko, Flur 3, Flurstück 1083

Beschlussvorlage 2

Herr Benesch erläutert den Sachverhalt. Mit Schreiben vom 08.09.2025 beantragte der Herzberger Wasser- und Abwasserzweckverband für das in der Gemarkung Hohenbucko, Flur 3, Flurstück 1083, gelegene Grundstück die Vergabe einer Hausnummer für ein bestehendes Gewerbegebäude. Das Flurstück ist anliegend an der Straße „Am Bahnhof“. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Hohenbucko beschließt die Vergabe der Hausnummer 28 A für das in der Gemarkung Hohenbucko, Flur 3, gelegene Flurstück 1083.

Beschluss-Nr.: 42.-10./2025

9 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Stimmenthaltungen

TOP 8

Anträge und Verschiedenes

Herr Benesch informiert über die Gründung eines Seniorenbeirates für Proßmarke. In diesem Zusammenhang regt er an, dem Beirat das Freizeitzentrum kostenfrei zur Verfügung zu stellen. Die Gemeindevertretung stimmt dem Vorschlag ohne Einwände zu.

Herr Benesch gibt die geplanten Sitzungstermine der Gemeindevertretung Hohenbucko für das kommende Jahr bekannt: 12.02.2026, 16.04.2026, 11.06.2026, 13.08.2026 und 08.10.2026.

Herr Polz informiert die Gemeindevertretung über die Kostenschätzung für die Vermessungsleistungen im Zusammenhang mit dem geplanten Freizeitzentrum in Hohenbucko. Die Kosten ergeben sich nach der derzeit gültigen Vermessungsgebührenordnung des Landes Brandenburg (VermGebO) und belaufen sich auf etwa 4.554,37 Euro. Die Gemeindevertretung erhebt keine Einwände.

Herr Polz berichtet über die bevorstehende Zwangsversteigerung des ehemaligen BHG-Gebäudes Am Bahnhof 1 in Hohenbucko. Die Versteigerung wird öffentlich ausgeschrieben, sodass jede interessierte Person mitbieten kann. Der Verkehrswert für Grundstück und Gebäude (Gesamtfläche 1.823 m²) beträgt 15.000 Euro.

Herr Merthen berichtet, dass er angesprochen wurde, ob die Kinder des TSV Schlieben die Turnhalle in Hohenbucko während der Winterzeit nutzen könnten. Als Nutzungsentgelt werden 10 Euro pro Stunde vorgeschlagen. Die Gemeindevertretung hat keine Einwände. Herr Merthen wird mit dem Schulleiter Herrn Kottke Kontakt aufnehmen um die Nutzungszeiten der Turnhalle abzusprechen.

Herr Merthen erkundigt sich nach dem weiteren Werdegang des Radwegekonzepts. Herr Polz erklärt, dass dies von den zuständigen Straßenbaulastträgern abhänge. Für den Radweg zwischen Hohenbucko und Naundorf sei beispielsweise der Bund zuständig. Herr Polz wird sich nach dem aktuellen Sachstand für diesen Radweg erkundigen.

Herr Benesch stellt anhand einer Präsentation die Auswertung und Ergebnisse der durch die Envia AG am Bahnhof in Hohenbucko durchgeführten Geschwindigkeitsmessung vor. Die Auswertung ergab, dass 85% aller Fahrzeuge die zulässige Geschwindigkeit nicht überschritten. Auf Grundlage dieser Ergebnisse schlägt Herr Benesch vor, beim Landkreis die Einrichtung einer Tempo-30-Zone zu beantragen. Die Gemeindevertreter stimmen diesem Vorschlag zu.

Nichtöffentlicher Teil

...

Benesch
Bürgermeister

Polz
Amtsdirektor